

Thomas Keinath zum dritten Mal erfolgreich

Erster Titel für Sonja Blank

Zufriedene Gesichter im Organisationsteam der Tischtennisabteilung des ESV Lingen nach einem reibungslosen Turnierverlauf ihres 35. internationalen Osterturniers. Wieder hatten annähernd 300 Sportlerinnen und Sportler aus 96 verschiedenen Vereinen den Weg nach Lingen gefunden, wo am Karsamstag und Ostersonntag in der Sporthalle des Franziskusgymnasiums an 20 Tischen die Wettkämpfe ausgetragen wurden.

„Aller guten Dinge sind drei“. Das traf auch in diesem Jahr in den beiden Königsklassen wieder zu. Im letzten Jahr gewann Tang Bing zum dritten Mal den Titel in der Herren-Sonderklasse. In Abwesenheit dieses chinesischen Dauergastes stand nun Thomas Keinath nach 2004 und 2005 erneut ganz oben auf dem Treppchen. Der beim französischen Erstligisten Vilette Angers unter Vertrag stehende slowakische Nationalspieler mit deutscher Staatsangehörigkeit setzte sich im Finale gegen Ara Karakulak vom Zweitligisten TTC Altena mit 11:6, 4:11, 5:11, 11:2 und 11:8 durch. Im entscheidenden fünften Satz lag er mit 1:5 zurück, wurde aber am Ende doch seiner Favoritenrolle gerecht.

Auch bei den Damen stand in der Sonderklasse die „Drei“ für Positives. Sonja Blank vom Zweitligisten 3B Berlin besiegte im Endspiel ihre ehemalige Vereinskameradin Anne Sewöster vom Regionalligisten TuS Glane sicher mit 11:9, 11:6 und 11:3. Die Ex-Glanerin Sonja stand unter ihrem Mädchennamen Busemann bereits zweimal im Finale. Sowohl im Jahr 2000 und 2001 zog sie aber jeweils gegen eine Chinesin den Kürzeren.

Wie in der Vergangenheit waren auch wieder emsländische Sportlerinnen- und Sportler in den Siegerlisten ganz vorne zu finden. So siegten von Olympia Laxten Marcel Plass in der Klasse Herren D und Marius Varel bei den Schülern A. Christoph Schepers vom VfL Emslage gewann bei den Herren C, Anja Brand von Union Meppen behauptete sich bei den Damen B/C und Nicole Eichhorn von TuS Aschendorf sicherte sich den Titel bei den Mädchen.

Alle Ergebnisse des Turniers in den Einzel- und Doppelkonkurrenzen der 16 verschiedenen Alters- und Leistungsklassen sind auch im Internet auf der Homepage des ESV Lingen unter <http://tischtennis.esvlingen.de/> zu finden.

Die monatelange Planung, Vorbereitung und Durchführung für diese Großveranstaltung hat sich auch dieses Jahr wieder gelohnt. Viele fleißige Helfer haben zum guten Gelingen des Turniers beigetragen. Anreiz genug für die Verantwortlichen, die Planung für die 36. ununterbrochene Wiederauflage dieser Traditionsveranstaltung in Angriff zu nehmen.